

Erst der Tango bringt die Ruhe

Der Musikverein 1922 Beuel präsentiert heute im Rathaus ein abwechslungsreiches Programm

VON THOMAS KÖLSCH

BEUEL. Edward Elgar trifft Isaac Albeniz und Astor Piazzolla, die verkörperte Romantik Großbritanniens die heißen Rhythmen des Tango Nuevo: Für sein traditionelles Frühlingskonzert heute hat sich der Musikverein 1922 Beuel einiges vorgenommen. Zärtlicher Schmelz muss ebenso sitzen wie die von den lateinamerikanischen Komponis-

ten geforderte leichtfüßig-beschwingte Virtuosität.

Es ist ein trotz seiner Kürze ambitioniertes Programm für das Laien-Orchester, wie sich bei der gestrigen Generalprobe zeigte. Zumindest eines, bei dem man schon zu Beginn hellwach und eingespielt sein sollte. Denn die Werke des Briten Elgar, dessen „Pomp and Circumstances“ der Höhepunkt eines jeden „Night of the Proms“-

Konzerts sind, mögen leicht klingen, fordern den Musikern aber einiges ab.

Vor allem Celli und Bratschen können sich heute beim Konzert noch steigern, etwa in der Streicher-Serenade, deren langsame Passagen einer besonderen Aufmerksamkeit und Konzentration bedürfen.

Mit David Burndretts „Tasty Tango“, Carlos Gardels „Per Una

Cubeza“ und Astor Piazzollas weltberühmtem Libertango waren alle Probleme überwunden. Dirigent Petros Sargisian forderte die Dynamik geschickt ein. „Per Una Cubeza“ wurde so zu einem starken Stück mit ebensolcher Präsentation. Doch der Musikverein wollte mehr. Und schaffte mehr. Bei Piazzolla schienen sich alle Beteiligten wirklich wohl zu fühlen. Weitere Tangos folgten, alle souverän gespielt. Dann setzte das Orchester mit dem bekannten Freiheitsmarsch von John Philip Sousa aus den 1930er Jahren einen überzeugenden Schlusspunkt. Nun gilt es nur noch, diesen Schwung mit in das heutige Konzert zu nehmen, zu Elgars Chansons und seiner Serenade.

➤ **Das Konzert** findet heute, Freitag, um 19.30 Uhr im Rathaus Beuel an der Friedrich-Breuer-Straße statt. Karten für zehn Euro, ermäßigt acht Euro gibt es an der Abendkasse. Eine telefonische Kartenvorbestellung ist möglich unter ☎ 02 28/47 38 11.



Der Beueler Musikverein bei seiner Generalprobe.

FOTO: MAX MALSCH